

APOZEMA

Insecticum®



Gel

Bei Juckreiz und Schmerzen
nach Insektenstichen

GEBRAUCHSINFORMATION

Z.Nr.: 7-01183

Zusammensetzung:

100 g Gel enthalten 5 g Benzocain, 2 g Diphenhydraminhydrochlorid, 0,5 g L-Menthol sowie 0,07 g p-Hydroxybenzoesäuremethylester, 0,03 g p-Hydroxybenzoesäurepropylester, Hydroxyethylzellulose, Ethanol und Wasser.

Arzneiform:

Gel

Packungsgrößen:

12 g

Wirkungsweise:

Apozema Insecticum Gel entfaltet aufgrund seiner Zusammensetzung rasch eine schmerzlindernde, juckreizhemmende, kühlende und abschwellende Wirkung. Durch die alkoholhaltige, fettfreie Gelgrundlage ist zudem auch ein desinfizierender Effekt gegeben.

Das Lokalanästhetikum Benzocain hemmt die Erregbarkeit der sensiblen Nervenfasern. Dadurch kommt es zu einer schnellen Schmerz- und Juckreizlinderung der betroffenen Hautstellen.

Diphenhydramin ist ein bewährter Histaminhemmstoff und wirkt antiallergisch gegen Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut. Es beseitigt den Juckreiz und wirkt gegen Schwellungen und Ödeme.

L-Menthol erzeugt auf der Haut ein erfrischendes Kältegefühl, wodurch Juckreiz und Schmerzen vermindert werden. Es weist auch lokalanästhetische und entzündungshemmende Eigenschaften auf.

Zulassungsinhaber und Hersteller:

Apomedica Pharmazeutische Produkte GmbH., Graz

Anwendungsgebiete:

Bei Schmerzen und Juckreiz nach Insektenstichen sowie nach Kontakt mit Quallen oder Brennnesseln.

Gegenanzeigen:

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit (Allergie) gegen einen der Bestandteile und bei großflächigen Hautveränderungen wie schweren Verbrennungen oder Verbrühungen, akuten Entzündungen sowie nässenden oder eiternden Hauterkrankungen.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Während der Schwangerschaft und in der Stillperiode ist die Anwendung bei kleinflächigen Hautveränderungen möglich.

Besondere Hinweise zur sicheren Anwendung:

Bei Kleinkindern und Säuglingen nicht großflächig anwenden und nicht im Bereich des Gesichts in Nähe der Nase und Augen auftragen.

Apozema Insecticum Gel soll nicht mit der Bindehaut des Auges in Verbindung kommen.

Bei Fortbestand der Beschwerden oder wenn der erwartete Erfolg durch die Anwendung nicht eintritt, ist ärztliche Beratung erforderlich.

Für Kinder unerreichbar aufbewahren.

Wechselwirkungen:

Sind nicht bekannt.

Art der Anwendung und Dosierung:

Das Gel möglichst frühzeitig auf die betroffenen Hautstellen auftragen und eventuell leicht einmassieren, bei Bedarf wiederholen.

Nebenwirkungen:

In seltenen Fällen können leichte Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut auftreten.

Falls Nebenwirkungen auftreten sollten, sind diese dem Arzt oder Apotheker zu melden.

Hinweis auf Verfalldatum und Lagerung:

Das auf der Packung angegebene Ablaufdatum nicht überschreiten. Nicht über 25°C lagern.

Stand der Gebrauchsinformation: März 2002

Bei Unklarheiten fachliche Beratung einholen.